

# NEUNKIRCHER STADTNACHRICHTEN

## Kurz + Knapp

### Schiedsperson

Die Sprechzeiten der Schiedsperson für den Schiedsbezirk 5 - Wiebelskirchen finden jeden Mittwoch von 14 Uhr bis 16 Uhr im Wibilo-haus, Wibilostraße 3, 66540 Neunkirchen, statt.

### OV Wellesweiler

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler Hans Kerth befindet sich vom 10. bis einschließlich 18. Februar 2014 in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers von seinem Stellvertreter Dieter Steinmaier, Bgm.-Regitz-Straße 34, 66539 Neunkirchen, wahrgenommen.

### OV Wiebelskirchen

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies Rolf Altpeter befindet sich vom 15. bis einschließlich 21. Februar 2014 in Urlaub. In dieser Zeit werden die Amtsgeschäfte des Ortsvorstehers von seinem Stellvertreter Dieter König, Pastor-Jacob-Straße 93, 66540 Neunkirchen, Tel. (06858) 6490, wahrgenommen. Die Sprechstunden finden wie folgt statt:

#### Wiebelskirchen:

mittwochs, 9 bis 11 Uhr, Wibilohaus

#### Münchwies:

mittwochs 16.30 bis 17.30 Uhr, Feuerwehrgerätehaus

#### Hangard:

mittwochs 17.45 bis 18.45 Uhr, Ostertalhalle

### Brennholzvergabe

Ab sofort werden im Stadtwald wieder Brennholzlose für Selbstwerber bereitgestellt. Eine Zuteilung kann telefonisch erfolgen. Ansprechpartner ist Benjamin Olsowski, Tel. (06821) 202-675 oder 0173 6763587.

Angeboten wird derzeit nur Brennholz im Bestand liegend, je nach örtlichen Verhältnissen für 24 €/Rm bis 28 €/Rm.

Eine Abgabe erfolgt nur an Privatpersonen, die Bürger der Kreisstadt Neunkirchen sind. Eine Vergabe an gewerbliche Interessenten ist ausgeschlossen. Übersteigt die Nachfrage die Menge des angebotenen Holzes, erfolgt eine Aufteilung auf die Interessenten. Ein Nachweis über die Teilnahme an einem Motorsägenkurs für Liegendholz ist zwingend erforderlich.

Grundsätzlich ist bei Arbeiten im Wald die entsprechende Schutzausrüstung ( Helm mit Gehör- und Gesichtsschutz, Schnitzzuschutzhose und Schnitzzuschutzhut) zu tragen. Ein Merkblatt wird bei der Einweisung ausgehändigt.

## Wagner geht, Wagner kommt

### Stabwechsel bei städtischen Töchtern

**Zum Monatsende schied die Geschäftsführerin der Gemeinnützigen Siedlungsgesellschaft (GSG), Elke Wagner, aus dem Dienst. Oberbürgermeister Jürgen Fried lobte bei der Verabschiedung die hohe Fachkompetenz und das soziale Verantwortungsbewusstsein Wagners bei der Leitung der städtischen Tochtergesellschaft.**

Mit kurzer Unterbrechung war die scheidende Geschäftsführerin seit 1976 bei der GSG beschäftigt und lenkte seit Oktober 2004 das Unternehmen. Als modernes und sozial ausgerichtetes Dienstleistungsunternehmen betreut die GSG einen Eigenbestand von ca. 2000 Mietwohnungen. Wagner zeichnete für Investitionen in den Neubau, Modernisierung und Instandhaltung der Immobilien von 2005 bis 2013 insgesamt in Höhe von 51,7 Mio. Euro. Insgesamt wurden 916 Wohnungen neu gebaut oder modernisiert. Darunter die Wohnanlage Bliesblock, die nach der Sanierung attraktiven Wohnraum im historischen Kontext bietet, oder das Passivhaus im Finkenweg 23, das unter Wagners Führung als richtungsweisendes Modellprojekt auf erneuerbare Energien ausgerichtet wurde. Zu nennen ist natürlich auch der Neubau in der Goethestraße 12. Das multifunktionale Mehrgenerationenhaus ist ein Vorzeigeprojekt mit saarlandweiter Bedeutung.

Mit der energetischen Sanierung des Wohngebietes Winterfloß mit insgesamt 394 Wohnungen wurde ein Mammutprojekt bewerkstelligt. Die letzte große Aufgabe für Frau Wagner war der Umbau der Saarstahlverwaltung für die ASW Berufsakademie. Aus einem desolaten Laborgebäude, das als Verwaltung genutzt wurde, entstand in kürzester Zeit eine Hochschule mit Hörsälen und Cafeteria, die pünktlich zum Jahresbeginn den Vorlesungsbetrieb aufnehmen konnte.

Ganz besonders hervorzuheben ist auch die Kooperation mit den sozialen Trägern, wie der Caritas, mit der sie im Winterfloß die Pro-



OB Fried verabschiedete Elke Wagner.

Foto: Stadt Nk

jekte „Floßfahrt“ und „MUT“ sehr engagiert vorangetrieben hat. Auch der Seniorentreff in der Hirschbergsiedlung oder die Schaumbergsiedlung lagen ihr sehr am Herzen.

Als einzige Frau in der Männerriege der Geschäftsführer bewies sie stets Durchsetzungsvermögen. „Auch als Ausbilderin hat sie sich sehr bewährt. So auch ist es folgerichtig, dass ihr Ziehsohn sie nunmehr beerbt. Bestens vorbereitet wird Herr Guido Esseln den Stab der GSG übernehmen. So wird eine Kontinuität gewahrt und die Erfolgsgeschichte weitergeschrieben!“ ist sich OB Fried sicher.

### Wagner für Kultur

Der neue Geschäftsführer der Neunkircher Kulturgesellschaft heißt Uwe Wagner. Er begann zum 1. Februar mit seiner neuen Aufgabe. Wagner hat Wirtschaftsinformatik, Kulturmanagement und „International Music Management“ studiert. Zuletzt war er Verwaltungsleiter des Rheingau Musik Festivals. Uwe Wagner spielt selbst Cello und mag klassische Musik, aber auch Jazz. Er freut sich auf die neue Aufgabe und will vor allem im Bereich Sponsoring tätig werden, worüber er auch seine Diplomarbeit geschrieben hat. „Wandel durch Kultur - Kultur durch Wandel“ - diesen

Leitgedanken OB Frieds wird die Kulturgesellschaft auch unter neuer Leitung weiter mit Leben füllen. An seiner Seite wird weiterhin Prof. Elmar Ottenthal für die künstlerische Leitung stehen. Volksbankdirektor i.R. Heinz Neis, der im April 2013 nach dem Ausscheiden von Dr. Peter Bierbrauer für die finanzielle Abwicklung zuständig war, legt den Stab nun in junge Hände. „Ich bin froh, dass Heinz Neis während der Vakanz bereit war, diese Tätigkeit zu übernehmen. Wenn Heinz gebraucht wird, ist er immer zur Stelle“, bedankt sich OB Fried für dessen vielseitiges Engagement auch über den Renteneintritt hinaus.



Uwe Wagner

Foto: privat

## Neuer Kanal

Kürzlich haben die Arbeiten zur Erneuerung des Mischwasserkanals im Lattenbüsch begonnen. Im Einmündungsbereich zur Ludwigsthaler Straße wird der öffentliche Verkehr mittels einer Lichtsignalanlage unter Einbeziehung der Fußgänger geregelt. Sobald die Arbeiten im Kreuzungsbereich abgeschlossen sind, wird dieser wieder für den Verkehr freigegeben. Dadurch können die Einschränkungen so gering wie möglich gehalten werden. Im Lattenbüsch erfolgen die Arbeiten unter Vollsperrung. Von der Einmündung aus wird der Kanal in seiner jetzigen Trasse erneuert. Die Hausanschlüsse werden auf den neuen Kanal umgehängt. Das Baufeld wird eng gehalten, wodurch die Möglichkeit der Zufahrt zu den Grundstücken weitestgehend erhalten bleibt. Die Gesamtkosten betragen rund 370.000 €. Die Arbeiten sollen bis Ende Juni 2014 abgeschlossen sein.

## Aus den Ortsräten

### Ortsrat Wellesweiler

In der Begegnungsstätte der Arbeiterwohlfahrt traf sich der Ortsrat Wellesweiler zur Januar-Sitzung. Haupttagsordnungspunkt war die Wahl einer Schiedsperson für den Bezirk 3 - Wellesweiler. Ortsvorsteher Hans Kerth erklärte, dass sich der bisherige Schiedsmann, Horst Baron, wieder zur Wahl stellt. Dieser wurde einstimmig für weitere fünf Jahre zur Schiedsperson

gewählt. Ebenfalls auf der Tagesordnung stand der Arbeitsplan 2014. Bis zu den Kommunalwahlen am 25. Mai will der Ortsrat noch verschiedene Begehungen im Ortsteil durchführen. So sollen das Feuerwehrgerätehaus, die Grundschule und die „Alte Schmiede“ wegen des Straßenzustandes und des Spielplatzes besichtigt werden.

### Ortsrat Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof

Der Ortsrat Furpach-Ludwigsthal-Kohlhof traf sich zu seiner ersten Sitzung im Jahr 2014. Festgelegt wurden die Termine für die Seniorenfeiern. Die Feier findet in Furpach am 26. Oktober, in Ludwigsthal am 25. Oktober und in Kohlhof am 19. Oktober statt. Weiter war der Veranstaltungskalender 2014 für den Stadtteil Thema. Der Kalender enthält insgesamt 146 Veranstaltungen, die von den ortsansässigen Vereinen und Ver-

bänden, Kirchen und Organisationen durchgeführt werden. „Für jeden Bürger ist etwas dabei“, resümierte Ortsvorsteher Klaus Becker. Weiter wurde die Durchforstung des Waldstreifens im Torhausweg und die Parksituation im Bereich des Torhausweges wegen des Treffpunktes für Fahrgemeinschaften diskutiert. Ein Mitfahrerparkplatz in Kohlhof ist nach Auskunft der Verwaltung im Bereich der Limbacher Straße in Planung.

## Amtliches

### Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 11.02.2014, 17 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Münchwies, Turmstraße, 66540 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies statt.

Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 14.01.2014
- 2 Teiländerung des Flächennutzungsplanes zur Steuerung von Windkraftanlagen, Annahme und Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB mit gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 u. 2 BauGB
- 3 Aussprache zur der Ortsbegehung
- 4 Informationen zum Maßnahmenkatalog 2014
- 5 Umbau Ostertalhalle  
- Informationen zum Gespräch mit den Vereinen
- 6 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 7 Mitteilungen und Verschiedenes
- 8 **Nicht öffentlicher Teil**
- 8 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies am 14.01.2014
- 9 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 10 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 30.01.2014

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wiebelskirchen-Hangard-Münchwies Altpeter

### Bekanntmachung

Am Dienstag, dem 11.02.2014, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Finanzausschusses statt.

Tagesordnung:

#### Nicht öffentlicher Teil

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 14.01.2014
- 2 Zinssicherung Investitionskredite
- 3 Gründung einer VSE/KEW-Beteiligungsgesellschaft (VKB-GmbH)
- 4 Änderung des Gesellschaftsvertrages der Wasserversorgung Ostsaar GmbH (WVO)
- 5 Ablauf der Haushaltswirtschaft
- 6 Zustimmung zu über- und außerplanmäßigen Ausgaben
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 8 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 30.01.2014

Fried, Oberbürgermeister

### Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 12.02.2014, 17 Uhr, findet im Sitzungszimmer 1 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Planung, Umwelt- und Naturschutzangelegenheiten statt.

Tagesordnung:

#### Nicht öffentlicher Teil

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über die nicht öffentliche Sitzung am 15.01.2014
- 2 Erstellung eines "Klimaschutz-Teilkonzeptes Kommunale Liegenschaften"
- 3 Teiländerung des Flächennutzungsplanes zur Steuerung von Windkraftanlagen, Annahme und Offenlegung gem. § 3 Abs. 2 BauGB mit gleichzeitiger Beteiligung der Behörden und Träger öffentlicher Belange gem. § 4 Abs. 1 u. 2 BauGB
- 4 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 104 Obere Bahnhofstraße/ Am Steilen Berg in der Kreisstadt Neunkirchen, Aufstellungsbeschluss Erlass einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 104 Obere Bahnhofstraße/Am Steilen Berg in der Kreisstadt Neunkirchen
- 5 Wirtschaftsplan für den Stadtwald für das Forstwirtschaftsjahr 2014
- 7 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 8 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 31.01.2014

Fried, Oberbürgermeister

### Bekanntmachung

Am Mittwoch, dem 12.02.2014, 17 Uhr, findet im Feuerwehrgerätehaus Wellesweiler, Berthold-Günther-Platz, 66539 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler statt.

Tagesordnung:

#### Öffentlicher Teil

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 15.01.2014
- 2 Aussprache über die Ortsbegehung
- 3 Vertretungsregelung für Schiedspersonen
- 4 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 5 Mitteilungen und Verschiedenes
- 6 **Nicht öffentlicher Teil**
- 6 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Wellesweiler am 15.01.2014
- 7 Anfragen der Ortsratsmitglieder
- 8 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 31.01.2014

Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Wellesweiler Kerth

### Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 13.02.2014, 17 Uhr, findet im PR-Raum des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine nicht öffentliche Sitzung des Sozialausschusses statt.

Tagesordnung:

#### Nicht öffentlicher Teil

- 1 Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung am 12.12.2013
- 2 Vermeidung von Stromsperrern
- 3 Erlass der Satzung zur Errichtung und Unterhaltung von Obdachloseneinrichtungen in der Kreisstadt Neunkirchen
- 4 Erlass der Satzung über die Erhebung von Gebühren für die Nutzung der Obdachlosenunterkünfte in der Kreisstadt Neunkirchen
- 5 Sozialbericht der Kreisstadt Neunkirchen 2013
- 6 Anfragen der Ausschussmitglieder
- 7 Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 30.01.2014

In Vertretung, Meng, Beigeordneter

## Neunkircher STADTNACHRICHTEN

### Herausgeber:

Kreisstadt Neunkirchen  
Oberbürgermeister  
Jürgen Fried

### Redaktion, Gestaltung + Satz:

Abt. für Presse- und  
Öffentlichkeitsarbeit  
Oberer Markt 16  
66538 Neunkirchen

Telefon (06821) 202-115

e-mail: stadtnachrichten  
@neunkirchen.de

**Für unverlangt eingesandte  
Artikel übernimmt die  
Redaktion keine Haftung.**

## Gratulationen

Der Oberbürgermeister Jürgen Fried und der zuständige Ortsvorsteher gratulieren:

**Frau Hedwig Korst**  
Spieser Straße 97,  
66538 Neunkirchen,  
91. Geburtstag am 6. Februar

**Herrn Reinhold Schmidt**  
Hermannstraße 10 A,  
66538 Neunkirchen,  
93. Geburtstag am 6. Februar

**Herrn Erich Biewer**  
Lantertalweg 9,  
66539 Neunkirchen,  
93. Geburtstag am 8. Februar

## Standesamt

In der Zeit vom 23. bis 29. Januar wurden beim Standesamt Neunkirchen(Saar) folgende Geburten, Eheschließungen und Sterbefälle beurkundet. Die Genehmigungen zur Veröffentlichung liegen vor.

### Geburten

20.01. Noah Noel Burgard, Wiebelskirchen; 22.01. Emely Schiestel, Wiebelskirchen; 23.01. Paul-Luca Finkler, Wiebelskirchen; Emma Gillmann, Neunkirchen; 25.01. Leon Joel Regitz, Neunkirchen, 26.01. Chiara-Valentina Carrera, Wiebelskirchen; 27.01. Emely Nicole Wagner, Wiebelskirchen

### Eheschließungen

24.01. Sabine Kupplich und Jürgen Erwin Ettlbrück, Neunkirchen

### Sterbefälle

21.01. Irma Albert, Ottweiler, 83 J; 22.01. Annemarie Wilhelmine Weidinger geb. Schlicher, Neunkirchen, 76 J; 23.01. Helmut Werner Wolf, Wellesweiler, 71 J; 25.01.: Theodor Edelbert Thomas, Wiebelskirchen, 74 J; Marianne Trine Fischer geb. Jung, Neunkirchen, 82 J; Margarete Stummbillig geb. Littner, Neunkirchen, 90 J; 26.01. Eleonore Hedwig Kaps geb. Knerr, Spiesen-Elversberg, 86 J; Friedrich Wilhelm Kröner, Wiebelskirchen, 89 J; Heinz Johann, Neunkirchen, 56 J; 27.01. Lilian Katharina Lauer geb. Dörr, Wellesweiler, 80J; 28.01.: Marianne Pawlowski geb. Lautemann, Neunkirchen, 84 J; Irene Noll geb. Hemmer, Neunkirchen, 76 J

## Amtliches

### Bekanntmachung

Am Donnerstag, dem 13.02.2014, 17.15 Uhr, findet im Sitzungszimmer 2 des Rathauses, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen, eine öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen statt.

Tagesordnung:

- Öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen am 14.01.2014
  - Vertretungsregelung für Schiedspersonen
  - Straßenumbenennung
  - Änderung des Bebauungsplanes Nr. 104 Obere Bahnhofstraße/ Am Steilen Berg in der Kreisstadt Neunkirchen, Aufstellungsbeschluss Erlasse einer Veränderungssperre für den Geltungsbereich der 1. Änderung des Bebauungsplanes Nr. 104 Obere Bahnhofstraße/Am Steilen Berg in der Kreisstadt Neunkirchen
  - Wegebau Steinwald
  - Anfragen der Ortsratsmitglieder
  - Mitteilungen und Verschiedenes
- Nicht öffentlicher Teil**
- Beschlussfassung über Einwendungen gegen die Niederschrift über den nicht öffentlichen Teil der Sitzung des Ortsrates für den Stadtteil Neunkirchen am 14.01.2014
  - Anfragen der Ortsratsmitglieder
  - Mitteilungen und Verschiedenes

Kreisstadt Neunkirchen, 31.01.2014  
Der Ortsvorsteher für den Stadtteil Neunkirchen  
Fröhlich

# Mit Volldampf zu STEAM

## Musical Projekt entwickelt neues Stück - Jetzt anmelden zum Casting -

Wenn es rund um das Musical Projekt Neunkirchen mal etwas ruhiger ist, dann kann das nur eins bedeuten: Die Arbeiten für das neue Projekt im Jahr 2014 laufen auf Hochtouren. Und genau so ist es. „STEAM. Das Fantasy-Musical. Ein Augenblick für die Ewigkeit“ entsteht zurzeit.

Dafür arbeiten die beiden Autoren, Ellen Kärcher und Francesco Cottone an der Geschichte, schreiben Dialoge, entwickeln Rollenprofile. Parallel dazu arbeiten die Musikalischen Leiter Amby Schillo und Francesco Cottone bereits an den Songs und deren Eingliederung ins Stück.

Nachdem sich die bewährten Teammitglieder angemeldet und sich in Teilen bei einem internen Casting neu präsentiert haben, können die Künstlerische Leiterin und Regisseurin Ellen Kärcher und das so genannte „Steam-Team“ nun konkreter planen.

Parallel dazu läuft natürlich die Sponsorsuche. „Wir werden in Kürze auf unsere treuen Partner zukommen, um für dieses einzigartige Projekt um Unterstützung zu werben“, so Produktionsleiter Markus Müller.

Technik, Bühnenbild- und Backstage-Planungen sind ebenfalls angelaufen.

Premiere und Uraufführung von STEAM wird am Freitag, 5. September, 20 Uhr, in der Neuen Gebläsehalle sein. Weitere Termine sind 6., 7., 9., 10., 12., 13., 14. September 2014. Der Vorverkauf wird im Februar beginnen.

Eine große Präsentation ist für März geplant. Davor wird es am 22. und 23. Februar ein externes Casting geben.

Die Verantwortlichen suchen dazu:

### Karchersaal

Die städtische Behindertenbeauftragte Monika Jost hat für die Nutzung im Karchersaal bereits zum Jahreswechsel einen Rollstuhl zur Verfügung gestellt. Zuvor war ein Treppenlift im Treppenhaus installiert worden (wir berichteten). Damit ist der Raum für Menschen mit Gehbehinderung leichter zugänglich und nutzbar. Der Ortsrat Fulpach-Ludwigsthal-Kohlhof hatte dies jüngst in seiner Januar-Sitzung gefordert. Da waren die Hilfsmittel bereits vor Ort.



Fantastische Wesen entführen in die Welt von STEAM.

Foto: Jörg Jacobi

Musicalbegeisterte, deutschsprachige Darsteller aller Nationalitäten aus dem Bereich Gesang, Schauspiel und Tanz (gerne auch Gruppen), sowie Akrobaten, Turner und Artisten aller Altersklassen. Für dieses neue Projekt mit ambitionierten Amateuren unter professioneller Leitung können sich Interessierte ab sofort schriftlich bewerben:

Per E-mail: musicalprojekt@neunkirchen.de; per Fax: (06821) 202-324; per Post an: Kreisstadt Neunkirchen, Musical Projekt, Oberer Markt 16, 66538 Neunkirchen. Die Bewerbung sollte folgende Informationen enthalten: Vorname, Name, Alter, Adresse, Telefon, Mailadresse, aktuelles Foto, Erfahrungen/Vorkenntnisse

und die Angabe des Bereichs oder Bereiche, in dem/denen man sich vorstellen möchte.

Nach Eingang der Bewerbungen, wird das Musicalbüro den Teilnehmern einen genauen Casting-Termin mitteilen.

„STEAM“ wird ein Fantasy-Musical werden, welches es in dieser Form in ganz Deutschland und darüber hinaus noch nie gegeben hat.

Auch somit strebt das Projekt ein neues Highlight in Neunkirchen, der Musicalstadt der Region, an. Inspiriert wird das Werk durch die Steampunkwelt, in der die Grenzen zwischen Fiktion und Realität verschwimmen.

Dazu wird das Projekt diese Szene bei einem gesonderten Termin ansprechen, um Steampunk-Fans

für den Kostüm- und Requisitebau zu gewinnen.

Schirmherr und Mit-Erfinder, Oberbürgermeister Jürgen Fried, freut sich schon jetzt auf den Sommer: „Dann kann unser Musical Projekt mit seinen leidenschaftlichen Aktiven wieder unter Beweis stellen, dass wir für außergewöhnliche Musicals bekannt sind. Und deshalb ist unser Projekt sicherlich der kulturelle Schrittmacher in der Region“.

Weitere Infos unter: [www.musicalprojekt-neunkirchen.de](http://www.musicalprojekt-neunkirchen.de)

Besuchen Sie den



NEUNKIRCHER ZOO

## Mensch, Neunkirchen! Schrittmacher der Stadtpolitik

In seiner Neujahrsrede unter dem Leitgedanken „Mensch, Neunkirchen!“ stellte Oberbürgermeister Jürgen Fried das umfangreiche Jahresprogramm 2014 vor. Serie, Teil 3: Familie und Soziales

Laut Prognose der Zukunftsforscher ist die Familie kein Auslaufmodell, allerdings entwickeln sich über die Kernfamilie hinaus neue Formen von Familien: Wahlfamilien, Patchworkfamilien und Generationenfamilien, die nicht unbedingt miteinander verwandt sein müssen. Dieser Entwicklung stellt sich die Stadt und entwickelt deshalb mit unterschiedlichen Partnern ein Audit „Familiengerechte Kommune“.

„Hiermit erfasst die Stadt die familienpolitischen Maßnahmen in Neunkirchen und entwickelt Strategien, wie die Situationen von Menschen in Familien verbessert werden kann. Dabei ist die Stadt schon jetzt im Bildungs- und Betreuungsbereich ausgezeichnet aufgestellt, insbesondere was die Ganztagsbetreuung angeht,“ so OB Fried.

Seit dem vergangenen Sommer gibt es auch in Neunkirchen eine sogenannte gebundene Ganztagschule, derzeit ausgelagert in Wiebelskirchen und ab 2016 am neuen Standort Stadtpark für die die Stadt eine Investition von rund 4,3 Mio Euro schultern

muss. „Zurecht wird der Ausbau der Ganztagsbetreuung vehement gefordert, ärgerlich ist allerdings, dass die Kommunen auf den Investitionskosten, die nicht gefördert werden, sitzen bleiben. Dazu kommen auch noch 50% der Kosten für das pädagogische Personal. Übrigens ist das nur ein Beispiel von vielen, wie das Land in den vergangenen Jahren immer weitere Kosten auf die Kommunen abwälzt, ohne für einen entsprechenden finanziellen Ausgleich zu sorgen“ ärgert sich der Oberbürgermeister.

Doch Neunkirchen ist traditionell „die Soziale Stadt“. Hier machen sich Menschen für Menschen stark, beispielsweise im Familienbüro, Stadtteilbüro, Integrationsbeirat, in Bürgerstammtischen, Bürgerinitiativen, als Lese-Mentoren, im Projekt „Hinein in den Verein“, Seniorenbüro und vielen mehr. „Dieses Engagement führt zur sozialen Stärkung unserer Stadt und macht Neunkirchen auch ein Stück weit menschlicher“, bedankte sich der OB bei den „sozialen Schrittmachern“ unserer Stadt.

„Deshalb werden wir auch im Jahr 2014 unsere fürsorgende, wie auch nachsorgende Sozialpolitik nicht einschränken. Eine Politik, die wir gemeinsam mit den sozialen Verbänden und den Kirchen erfolgreich umsetzen.“

## Veranstaltungen 6. - 12. Februar

### Ausstellungen

**bis Fr, 14. Februar**  
„Linsenblick“ BSW Fotogruppe  
Rathausgalerie  
Kreisstadt Neunkirchen

**bis So, 23. März**  
„today is tomorrow's yesterday“ von Justine Otto  
Städtische Galerie Neunkirchen  
Neunkircher Kulturgesellschaft

### Faasennacht

**Mi, 12. Februar**  
Fasching beim VdK Hangard  
Gasthaus Zur Eiche Hangard

**Sa, 8. Februar, 20.11 Uhr**  
1. Kappensitzung des KUV Blau Gelb Wiebelskirchen  
Kulturhaus Wiebelskirchen

**Sa, 8. Februar, 20.11 Uhr**  
Prunksitzung der KG Heijo Hopp-Die Scheib  
Gebläsehalle Neunkirchen

**Sa, 8. Februar, 20.11 Uhr**  
1. Kappensitzung des KKW Wellesweiler  
Pfarrzentrum St. Johannes  
Wellesweiler

### Führungen/Vorträge

**So, 9. Februar, 17 Uhr**  
Live-Multivisions-Show „Argentinien“ von Dr. Heiko Beyer  
Stummsche Reithalle  
Neunkircher Kulturgesellschaft

### Märkte

**Mo, 10. Februar, 8.30 - 18.30 Uhr**

Flohmarkt  
Stummplatz  
Verkehrsverein Neunkirchen

### Sport

**Do, 6. Februar, 14.30 Uhr**  
Seniorenwanderung zum Lucky Jungle  
Treffpunkt: Scheib/Bank 1 Saar  
Pfälzerwald-Verein OG  
Neunkirchen

**Sa, 8. und So, 9. Februar**  
Reitturnier in Fulpach  
Reithalle Fulpach, Beim Wallratsroth  
Reitverein Neunkirchen  
Änderungen vorbehalten

## Neunkircher Kulturgesellschaft

### Dia - Show

**Dr. Heiko Beyer**  
„Argentinien - Abenteuer zwischen Tropen und Eis“  
**Sonntag, 9. Februar, 17 Uhr, Stummsche Reithalle**

Argentinien ist voller Kontraste. Im Norden, eingebettet in den Anden, liegt die Puna mit ausgetrockneten Salzseen und hohen Vulkanen. Als Höhepunkt gelten die Wasserfälle von Iguacú. Im Süden lockt Buenos Aires, wo Klänge des Bandoneons die Straßen füllen und alte Fassaden der Häuser die Zeit überdauern. Die patagonische Wildnis hat spektakuläre Landschaften, durchsetzt von eisigen Gipfeln, weiten Araukarienwäldern und aktiven Vulkanen und am Ende der Reise Feuerland, der einsame Vorposten zur Antarktis.

Vorverkauf: 10/8 € bei Klein Buch + Papier und Bücher König  
Abendkasse: 12/10 €



Foto: Veranstalter